

Hinweise zu den Anforderungen an die schriftliche Ausarbeitung für den Leistungsnachweis der Studierwerkstatt (CP-Empfehlung im Rahmen der General Studies)

In den Seminaren der Studierwerkstatt können Sie bei durchgängiger Teilnahme mit einer schriftlichen Ausarbeitung je nach Umfang des Seminars eine Empfehlung für einen **unbenoteten** Schein für **1 CP oder 3 CP** erwerben.

- Bei einem **Eintages-Seminar (8 Unterrichtsstunden)** erhalten Sie mit einer schriftlichen Ausarbeitung von 2-3 Seiten die Empfehlung für **1 CP**. Die Verkürzung eines Zweitages-Seminars auf einen Tag ist nicht möglich.
- Bei einem **Zweitages-Seminar (16 Unterrichtsstunden)** erhalten Sie mit einer schriftlichen Ausarbeitung von 7-10 Seiten (inkl. persönlichem Fazit, s.u.) die Empfehlung für **3 CP**.

Voraussetzung für den Erhalt des Scheins mit CP-Empfehlung ist, **dass Ihre Ausarbeitung den inhaltlichen Aspekten entspricht, welche die jeweilige Lehrperson im Seminar nennt**. Bitte informieren Sie sich deshalb im Seminar zur inhaltlichen Ausgestaltung und richten sich nach den Hinweisen. **Wichtig: Sie sollen den Text speziell für das besuchte Seminar schreiben. Eine Ausarbeitung ist ungültig, wenn Sie dafür bereits in einer anderen Veranstaltung CP erhalten haben oder noch erhalten.**

Bei **Nutzung von KI-basierten Programmen** achten Sie bitte auf **größtmögliche Transparenz und geben stets die Anwendung mit ggf. Eingaben (Prompts) mit an**. Siehe [Beispiel](#) und [Vorlage zur Dokumentation](#). Die Studierwerkstatt geht davon aus, dass die schriftliche Arbeit inklusive Reflexion **eigenständig verfasst** ist (Regel guter wissenschaftlicher Praxis). Die fehlende KI-Dokumentation führt bei KI-Nutzung zur Nichtvergabe von CP.

Die Inhalte der Ausarbeitung können sich je nach Seminar, Format (Präsenz, hybrid oder rein online) und Lehrperson unterscheiden. Beispielhafte Möglichkeiten:

- **Protokoll** zu Seminarverlauf und Umsetzung der Seminarinhalte im Studienalltag.
- **Essay** zur Darstellung eines Fachinhalts.
- **Selbstreflexion** zur Wirkung von Seminarinhalten auf die Studierpersönlichkeit.
- **Exposé** zu einer schriftlichen Haus- oder Abschlussarbeit.
- Ausarbeitung einer **Referatspräsentation**.

Bestandteil Ihrer schriftlichen Ausarbeitung ist ein **persönliches Lernfazit** (1-2 Seiten), in dem Sie bezogen auf den Seminarinhalt Ihren Lernprozess reflektieren. Auch dieser Text ist eigenständig zu verfassen. Bitte achten Sie beim formalen Erscheinungsbild auf die an der **Uni Bremen üblichen Standards**:

- Deckblatt mit Titel der Arbeit, Titel und Bezeichnung der Veranstaltung (VAK-Nr. bei StudIP), Datum, Semester, Name Lehrperson, Ihr Vor- und Nachname, Matr.Nr., **aktuelle (!) Postadresse. Ihren Namen, Veranstaltungstitel und -datum bitte schon im Emailtext bzw. Betreff**. Das erleichtert und beschleunigt die Zuordnung Ihrer Ausarbeitung.
- **Studienfachübliche Formatierung**: Schrift mit oder ohne Serifen (Times/Arial), Schriftgröße 11-12, Blocksatz, Abstand 1,5 Zeilen, Seitenrand 2,5 cm.

Bitte schicken Sie Ihre Ausarbeitung als PDF oder Worddokument per Email (wenn nicht anders vereinbart) **an die Lehrperson des Seminars innerhalb der vereinbarten Frist**. Berücksichtigen Sie dabei, dass die Bearbeitung Ihres Texts Zeit in Anspruch nimmt.

Wünschen Sie sich ein **inhaltliches Feedback** von der Lehrperson auf Ihren Text, dann bemerken Sie dies bitte in der Mail, mit der Sie Ihre Ausarbeitung verschicken. Nach formalem und inhaltlichem OK erhalten Sie innerhalb von 1-2 Wochen aus der Studierwerkstatt den **unbenoteten Schein** mit der CP-Empfehlung per Post zugeschickt. **Den Schein reichen Sie dann bitte selbst beim zuständigen Prüfungsamt ein. Dort erhält die CP-Empfehlung die Gültigkeit für Ihr Studium.**

Gutes Gelingen und viel Erfolg!